WP-2-76 Innovativ wirtschaften

Antragsteller*in: Wibke Brems (KV Gütersloh)

Text

Von Zeile 76 bis 78:
federn das Risiko für die Unternehmen ab, Milliarden in Klimaneutralität zu investieren. Die Stahlindustrie in NRW ist schon auf dem Weg zu ~~neuen Hochöfen~~klimaneutralem Stahl mit grünem Wasserstoff. Für uns hat die Versorgungssicherheit der Industrie mit

Begründung

Die aktuelle Formulierung ist fachlich nicht korrekt. Das Einblasen von Wasserstoff in den Hochöfen ist nur der erste Schritt. Um klimaneutralen Stahl produzieren zu können, müssen die Hochöfen durch Direktreduktionsanlagen ersetzt werden.

Unterstützer*innen

Thomas Reimann (KV Soest); Tarek-Maximilian Janowski (KV Düsseldorf); Jan Matzoll (KV Recklinghausen); Dominic Hallau (KV Bielefeld); Claudia Stein (KV Bochum); Moritz Wächter (KV Rhein-Sieg); Florian Pankowski (KV Bochum); Erwin Denninghaus (KV Soest); Nicole Kolster (KV Rhein-Erft-Kreis); Malte Lömpcke (KV Bonn); Christoph Kühl (KV Leverkusen); Claudia Wiese (KV Leverkusen); Anna Haas (KV Rhein-Sieg); Marvin Rübhagen (KV Bochum); Sebastian Stölting (KV Gütersloh); Nabiha Ghanem (KV Soest); Petra Schenke (KV Rhein-Kreis-Neuss); Burkhard Kalle (KV Soest); Paul Muschiol (KV Viersen)